

Wiegenlied.

Deutschnährisch.

Aufführung dieses Werkes ist nur gestattet, wenn der Veranstalter das Aufführungsrecht erworben und nachweislich vorher das gesamte Notenmaterial aus erster Hand bezogen hat. Das Ausleihen und Abschreiben ist verboten. Leipzig. Gebrüder Hug & Co, Musikverlag.

Bearbeitung von
Walter Dost, Op. 53, No 5.

Mäßig.

SOPRAN.
ALT.

1. Ich hab mein Kin - de - lein schla - fen ge - legt, ich
2. Drum schlaf, mein Kin - de - lein sü - - - ße, die

TENOR.
BASS.

hab's mit ro - - ten Ro - sen be - steckt, mit schö - nen Rös - lein und
Eng - lein las - sen dich grü - - - ße, die Eng - lein las - sen dir

rallentando Fei - - geln, mein Kind (schla - fen und schwei - gen.) Su, su,
sa - - gen, sie ver - (tra - gen.) Su, su, su,
pp Su,
pp Su,

wieder im Zeitmaß

su,
su, su, su, {mein Kind soll schla - fen und schwei - gen,}
{sie dich im Him - mel ein - tra - - gen,} su,
su, su, su,

